

# VISIGN

TECHNIK TRIFFT DESIGN UND KOMFORT.

## **Der stille Butler**

Warum Sie demnächst  
Ihr Badewasser nicht mehr  
selbst einlassen müssen.

## **Zeigen Sie Profil**

Punktabläufe – so fließt Wasser  
in seiner schönsten Form.

## **Das Bad der Zukunft**

Interview mit dem Architekten  
Dirk Meuleneers.



**viega**

Farben, Formen, Mat  
KEIN BADE  
EIN SINNE

Farben, Materialien und Form  
nalisieren einen Raum. Und v  
Deshalb stehen sie auch hier  
Kontext des gesamten Desig  
Ob als bewusster Stilbruch o  
Zusammenspiel des Interieur  
harmonischen Gesamtbild m

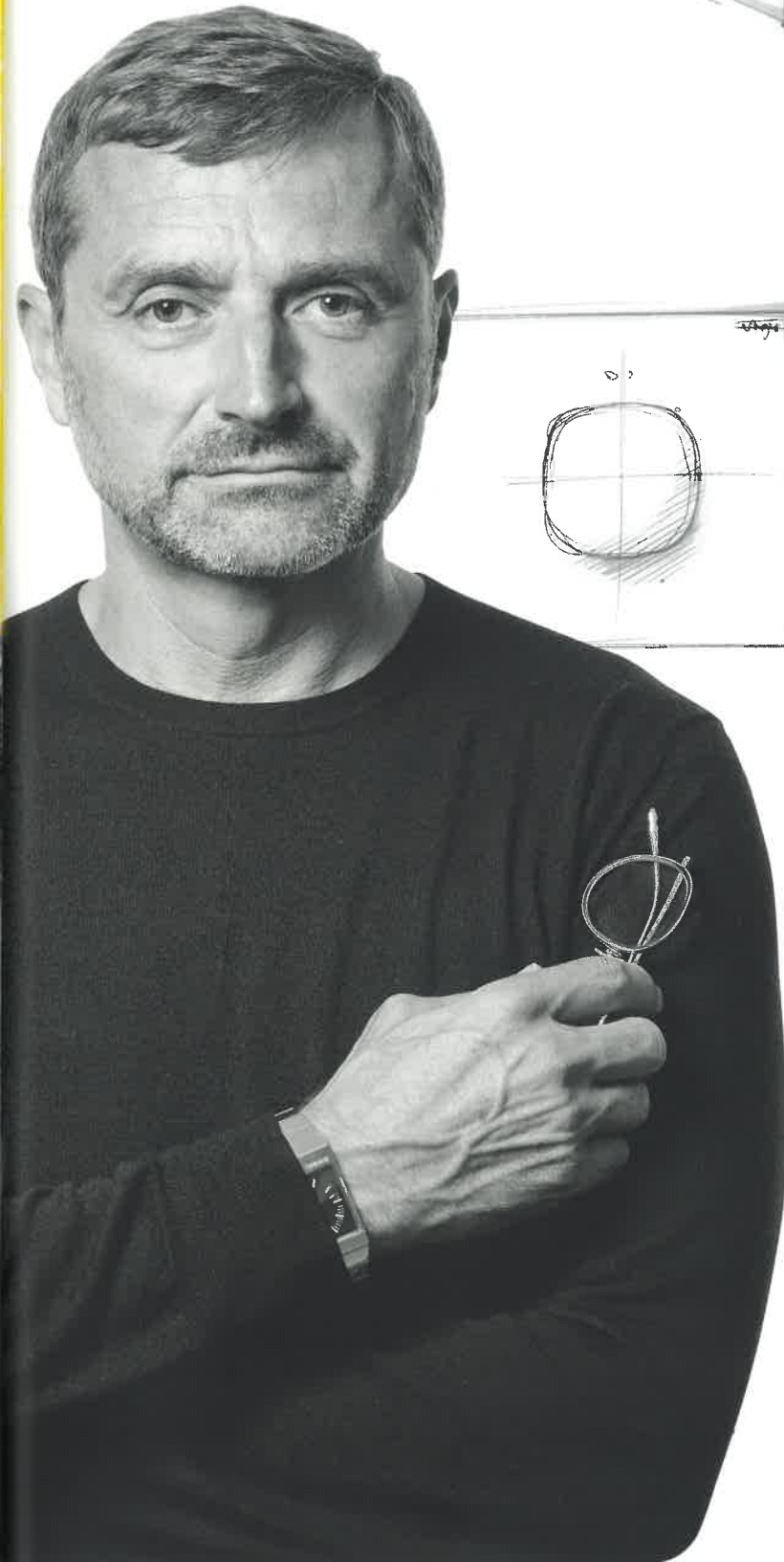
”

ÜBER GESCHMACK  
LÄSST SICH  
STREITEN, ÜBER  
DESIGNQUALITÄT  
NICHT.

“

Achim Pohl,  
Diplom-Designer und CEO bei ARTEFAKT





ARTEFAKT hatte die seltene Möglichkeit, ein komplettes Produktsortiment entwickeln zu dürfen, und damit die Chance, strategisches und gestalterisches Arbeiten in Einklang zu bringen.

„Gutes Design ist nicht doktrinär, sondern muss die unterschiedlichen Lebenswelten der Menschen, die das Produkt täglich in Gebrauch haben, ergänzen. Design und Funktion müssen die richtige Balance haben, um den unterschiedlichen Benutzeransprüchen gerecht zu werden. Hierbei spielen nicht nur das Design, sondern natürlich auch Funktion, Handhabung und Preis eine wesentliche Rolle. Sie müssen in die richtige Balance gebracht werden, um den unterschiedlichen Benutzeransprüchen und Marktsegmenten gerecht zu werden. Im Bad wird sehr schnell klar, dass die Produkte mit einem komplexen Produktumfeld harmonieren müssen. Hierfür steht insbesondere die Visign for More 200, deren einfache Bedienbarkeit die Leitidee des minimalistischen Designs ist und für die starke Identität dieser Platte steht. Ein Design, das sich ideal in verschiedenste Ambiente einfügt und sich durch das umfassende Material- und Farbangebot perfekt individualisieren lässt.

Materialität und Oberflächenqualität sind ohnehin ein zentraler gestalterischer und strategischer Faktor der Visign-Familie. Sie sind die starke „Verlinkung“ der Produktfamilie untereinander. Holz, Glas und Metall in unterschiedlicher Farb- und Oberflächenbeschaffenheit erlauben es, die Produkte in ihrer Identität emotional noch eindeutiger anzupassen. Auch Oberflächen wie Kupfer bieten nun perfekte Ergänzungen zu dem starken Trend zu mehr Emotionalität. Übrigens das Thema der Visign for More 202. Sie ist eine reizvolle Symbiose von „scheinbar“ widersprüchlichen Formen, ist Sinnlichkeit pur. Man will berühren und bedienen, erleben, wie sie funktioniert. Vor allem die Nutzung neuester Technologien erlaubt uns, neue Standards bei der so wichtigen Hygiene zu setzen. Die neue „e-sensitive smart style 25“ bietet die schon 2007 von Viega eingeführte berührungsfreie Betätigung – in einem äußerst attraktiven Preissegment und auf Basis modernster Technik. Ein Erfolg auf ganzer Linie.

Wie wir wissen, lässt sich über Geschmack ja streiten, allerdings nicht über Designqualität. Gutes Design ist stilbildend, vereint neueste Technologien und gesellschaftliche Anforderungen zu alltagstauglichen Produkten und formt damit die Zukunft. Genau das ist es, wofür wir unseren Beruf so lieben.“

**Achim Pohl, geb. 1960**  
**Diplomdesigner und CEO bei ARTEFAKT**  
**Foto: Alex Schwander**